

Um das prägende Stadtbild in Gebieten mit städtebaulichen Erhaltungsverordnungen zu erhalten und den Verlust städtebaulicher Qualität zu verhindern, wird im Folgenden aufgeführt, welche Gestaltungselemente sich in das Erhaltungsgebiet „**Fuhlsbüttel Heinrich-Traun-Straße**“ einfügen und zu erhalten sind. Ergänzend zu diesen Stil- und Gestaltungsmerkmalen sollen die gestalterischen Rahmenbedingungen aus dem „**Informationsblatt ErhVO Allgemein**“ beachtet werden.

Stilmerkmale und Gestaltungselemente

(1) der Bebauung im *Heimatschutzstil*

In der Heimatschutzarchitektur wird auf traditionelle Formsprache und die Verwendung ortsüblicher Baumaterialien (in Norddeutschland z.B. Backstein) zurückgegriffen. Dabei wird auf verzierende Attribute verzichtet und Rundbögen sowie Säulen nur in reduzierter Form verwendet. Die Gebäude fügen sich so in die Umgebung ein, ihre Entstehungszeit bleibt dabei aber erkennbar.

Stilmerkmale und Gestaltungselemente

(2) der *gründerzeitlichen Bebauung*

An- und Zubauten:

- Siehe Informationsblatt ErhVO Allgemein

Dach / Dachausbauten:

- Vorwiegend bauzeitgemäße sog. Hamburger Dächer (straßenparallele steile Dachschräge mit Schleppdach nach hinten mit Ziergiebeln zur Straße) der Etagenhäuser, Sattelmansard- oder (Krüppel-) Walmdächer von Einzelhäusern und Villen

Fassadengestaltung:

- Horizontale Fassaden- und Stockwerksgliederung durch Gesimsbänder
- Fassadendekoration durch Fensterbekrönung, Brüstungsschmuck und Türumrahmungen
- Balkone auf stuckverzierten Kragträgern mit filigranen Brüstungsgittern
- Erker, Loggien und Vorbauten mit aufwendigen Details und Verzierungen (z.B. klassizistischen Säulen)
- Weißer oder heller Putz als Fassadenmaterial mit Putzzierrat oder z.T. Verblendmauerwerk

Fenster und Türen:

- Großzügig gestaltete Hauseingänge und Haustüren, Vortreppen und Treppenhäuser
- Die Fenster sind ein- bis dreiflügelig angelegt, die Kämpfer liegen meistens auf gleicher Höhe. Einzig bei dreiflügeligen Fenstern sind teilweise versetzte Kämpferhöhen vorhanden.

Vorgärten / Grünanlagen:

- Teilweise aufwendig und repräsentativ angelegte, gepflegt begrünzte Vorgärten mit filigranem Stabzaun auf kleinen Mauern als Einfriedung
- Öffentliche Grünanlage / Parkanlage von Leberecht Migge, erhaltenswerte Grünfläche für das Fuhlsbüttler Stadtbild

Werbeanlagen:

- Siehe Informationsblatt ErhVO Allgemein

Heimatschutzstil



Buschkamp 7



Nuskamp 31

Gründerzeitliche Bebauung



Hummelsbütteler Landstraße 113



Hummelsbütteler Landstraße 143

Lageplan Erhaltungsgebiet Fuhlsbüttel
Heinrich-Traun-Straße
(ohne Maßstab)

